

## Lutry

Schulort:	Lutry	Kanton 1799:	Léman	Ort/Herrschaft 1750:	Bern
Konfession des Orts:	reformiert	Distrikt 1799:	Lavaux	Kanton 2015:	Waadt
		Agentschaft 1799:	Lutry	Gemeinde 2015:	Lutry
		Kirchgemeinde 1799:	Lutry		
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 15-16v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2039: Lutry, [http://www.stapferenquete.ch/db/2039].				
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Lutry (Niedere Schule, Knabenschule, reformiert) - Lutry (Niedere Schule, Nebenschule, Knabenschule, reformiert)				

*Première Regence de la Ville de Lutry qui est celle des garçons.*

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>Lutry.</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>Une Ville.</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Commune de Lutry.</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>de Lutry.</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>De Lavaux.</i>
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	<i>Leman.</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>le Chatelard, hameau.</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>vingt Minutes.</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	<i>Sept du Chatelard, et quatre vingts de la Ville.</i>
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	<i>  [Seite 2] Savuit, Corsier, Paudex, Villette.</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>Environ demy heure dès les unes aux autres.</i>

### II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>A prier Dieu, lire, écrire, l'Orthographe, l'Arithmétique, la Musique.</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>toute l'année, elle dure 4 heures avant et 4. après midi en hyver, et 3 heures avant &amp; 3 après, en Été.</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Le Catechisme d'Osterval, le Recueil de Passages les Psaumes, les Cantiques, l'Abrégé de Géographie.</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>le peu qu'il y en à le Régent les observe Consciencieusement.</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>huit heures en hyver, et Six en Été, outre les Leçons particulieres.</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>Les Garçons au Nombre des passé quatre vingt ne forment qu'une Classe, mais ils {sont} rangés chacun suivant sa capacité.</i>

### III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>Les Conseils, conjointément avec les Pasteurs de Lutry, ensuite d'un Examen public.</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heisst er?	<i>Jean Jsaac Cordey</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>de Lutry</i>
III.11.e	Wie alt?	<i>  [Seite 3] Né en Novembre 1755.</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>deux Enfants.</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>depuis le 23e Mars 1774.</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Régent à Savuit 1774. à Wuillerens 1778. à Lutry pour les filles 1778. et actuellement pour les Garçons dès 1782.</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>de Conduire le Chant des Psaumes à l'Eglise &amp; le vendredy en hyver, et faire la Lecture le Dimanche et jours de Fêtes, alternativement avec son Collègue, eux deux seuls chargés des susdittes fonctions.</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	<i>En hyver presque tous tous de Garçons point de filles.</i>
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>En Été les trois quarts au plus tous de Garçons point de filles.</i>

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Quatre baches par chaque Enfant qui n'est pas assisté de la Bourse des Pauvres. Le 2.d Etage du Collège qui consiste en une Chambre &amp; Cabinet outre la Chambre pour l'Ecole.</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>Vieux.</i>
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Une Chambre dans le susdit Collège</i>

IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	La Commune de Lutry
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	[[Seite 4] Argent de la Commune 82 L. outre un Louïs de gratification de puis quelques années Quatre sacs de Bled au jadis Chateau de Lausanne, et deux sacs de la Commune de Lutry provenants d'un Abergement à elle appartenant Huit setiers soit 200 pots de vin à la Cave Nationale de Lutry mesure de Berne. Et deux setiers dix sept pots mesure de Lutry de vin des Censes duës à la ditte Commune Plus environ demy fossorier de Terrain très mal situé derrière les Murs de la Ville appartenant à la Commune de Lutry.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus	
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

#### Bemerkungen

*Il y a dans la Ville de Lutry une Troisième Regence, qui est celle des petits garçons dès 3 ans 1/2 en dessus. Elle est desservie par une Regente. C'est actuellement Jne. Elyz: Daccord de Lutry agée de 24 ans, pas mariée, établie depuis un an. On enseigne dans cette Echole les premiers Elements de la Lecture. Et quand les enfans sont un peu avancés, on les monte à la grande Echole des garçons. Il y a actuellement 50 enfans. Cette Echole dure toute l'année 3 heures le matin, & autant le soir. est moins fréquentée en Été qu'en hyver. Les Regents ou Regents sont établies jusqu'ici par les Conseils, de Lutry, de Concert avec les Pasteurs. Il y a une chambre au Collège pour cette Echole. La Pension est payée de la Bourse Communale Elle Consiste en cent vingt Livres de dix batz. & 4 batz par enfant non assisté. on donne outre cela à la Regente 8 L. pr. son Logement*

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 15-16v
Briefkopf	Première Regence de la Ville de Lutry qui est celle des <u>garçons</u> .
Transkriptionsdatum	24.06.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2039BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_15-16v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

### Ort

Name	<u>Lutry</u>				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	Bern
Ortskategorie	Stadt	Distrikt 1799	<u>Lavaux</u>	Kanton 2015	Waadt
Eigenständige Gemeinde?	Ja	Agentschaft 1799	<u>Lutry</u>	Amt 2000	<u>Lavaux-Oron</u>
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	<u>Lutry</u>	Gemeinde 2015	<u>Lutry</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	542288				
Geo. Länge	150515				

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Lutry (ID: 2738)

Schultypus:               Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:   Knabenschule  
 Konfession der Schule:  reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

**Schulfonds**

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	8
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

**2. Schule: Lutry (ID: 2787)**

Schultypus:               Niedere Schule  
 Besondere Merkmale:   Nebenschule, Knabenschule  
 Konfession der Schule:  reformiert  
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

**Schulfonds**

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

**Lehrpersonen**

**Lehrer (ID: 5007)**

Name:                    Cordey  
 Vorname:                Jean Isaac

**Weitere Informationen**

Alter:                    44  
 Geschlecht:            Mann  
 Zivilstand:            keine Angabe  
 Hat er eine Familie?   Ja  
 Anzahl Kinder:         2  
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft:            Lutry  
 Konfession:           reformiert  
 Im Ort seit:          21 Jahren  
 Lehrer seit:          25 Jahren  
 Erstberuf:            Keine Angaben  
 Zusatzberuf:         Keine Angaben

**Lehrer (ID: 5097)**

Name:                    Daccord  
 Vorname:                Elisabeth

**Weitere Informationen**

Alter:                    24  
 Geschlecht:            Frau  
 Zivilstand:            ledig  
 Hat er eine Familie?   Nein  
 Anzahl Kinder:  
 Weitere Verrichtungen?

Herkunft:            Lutry  
 Konfession:           reformiert  
 Im Ort seit:          Lehrer seit: 1 Jahr  
 Erstberuf:            Lehrer  
 Zusatzberuf:         Keine Angaben

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensenklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Lesen Schreiben Arithmetik/die 4 Species Orthographie Musik Religion/Christliche Unterweisung

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	87	
Kommentar	Im Winter besuchen fast alle Knaben die Schule, im Sommer dreiviertel.	

---

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	
Art der Klasseneinteilung:	
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Lesen

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	50	
Kommentar		